



---

## Schlussfassung

# Grossratsbeschluss zur Revision der Verordnung über ausserordentliche Urnenabstimmungen (VaU)

Änderung vom [Datum]

---

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (GS Nummern)

Neu: –  
Geändert: **160.020**  
Aufgehoben: –

---

*Der Grosse Rat des Kantons Appenzell I.Rh.,*

in Revision der Verordnung über ausserordentliche Urnenabstimmungen (VaU) vom 8. Februar 2021,

*beschliesst:*

## I.

Änderung Verordnung über ausserordentliche Urnenabstimmungen (VaU) vom 8. Februar 2021:

### **Art. 8 Abs. 1**

<sup>1</sup> Für das Einreichen von Gegenvorschlägen gilt:

- b) (geändert) Jeder Gegenvorschlag muss von 10 in der fraglichen Körperschaft stimmberechtigten Personen unterzeichnet sein; die Unterzeichnenden müssen mit Namen, Vornamen, Adresse und Geburtsdatum angegeben sein.

**Art. 9 Abs. 2** (geändert), **Abs. 3** (geändert), **Abs. 4** (geändert)

<sup>2</sup> Sind Gegenvorschläge auf einem falschen Formular, unvollständig, unleserlich oder fehlerhaft vorgenommen worden, wird der Ansprechperson eine kurze Frist zur Nachbesserung gegeben. Als Ansprechperson gilt, wer zuerst unterzeichnet hat; ist diese nicht erreichbar, gilt die nachfolgende Person als Ansprechperson.

<sup>3</sup> Ungültige Gegenvorschläge werden als nicht eingereicht behandelt, was der Ansprechperson mitgeteilt wird.

<sup>4</sup>

## **II.**

*Keine Fremdänderungen.*

## **III.**

*Keine Fremdaufhebungen.*

## **IV.**

Dieser Beschluss tritt am ... in Kraft.